

Humboldtstraße 32

GRAZ. Humboldtstrasse



Postkartensammlung
GrazMuseum

Alfred Keller (17. Juni 1875 - 8. März 1945) war ein sehr produktiver, international tätiger Architekt, hoch geachtet und geehrt. In Graz hat er u.a. das Sanatorium Hansa errichtet und 1911 die Doppelvilla Grillparzerstraße 2/Humboldtstraße 32 im Stil der *Wiener Moderne* geplant.

In diesem Haus verschmelzen die von Prof. Keller vertretenen Stile: Eine *sezessionistische Formensprache verbindet sich mit der behütenden Dachkonstruktion der Heimatschutz-Architektur*.¹ Es gehört zu den hochwertigsten Jugendstilbauten von Graz.

In diesem Doppelwohnhaus befindet sich auch das **NOMOS. Gerhard-Zeller-Institut für ganzheitlich-harmonikale Strukturformen**

Zahl-Farbe-Klang im Werk von Hans Florey²



Von Farbe und Struktur überwältigt steht der musikalische Laie staunend vor den Bildern Hans Floreys und den dreidimensionalen Strukturen in den zwei Etagen.

Hans Florey: *Meine Arbeiten veranschaulichen die polare Struktur der zyklisch-seriellen Kanonformen mittels Zahl, Farbe und Klang.*

Allen diesen Strukturformen liegt ein und dasselbe Gesetz zugrunde.

Dieses von mir so benannte ganzheitlich-harmonikale Gesetz beinhaltet das auf Kreis oder Kugel bezogene Übereinstimmen unserer polaren, jeweils auch zur Gänze umkehrbaren Urteile in Hinsicht auf gleich und ungleich.

*Die Beschäftigung mit zyklisch-seriellen Kanonformen hat (...) allgemein erzieherischen Wert für ein Handeln aus dem Überblick, für ein Bilden gerechter Ordnungen zugunsten einer weltumfassenden Völkerverständigung ohne Krieg.*³



1 Claudia Zerkowitz-Beiser: *Meine jüdische Familie*, Clio Graz 2021
2 Salzburg Museum (smca.at) (Zugriff am 14.032022)
hans florey - Bing images (Zugriff am 14.032022)
basis wien - Hans Florey (basis-wien.at) (Zugriff am 14.032022)
3 Zitiert nach „Leitsätze zur Ausstellung“

